11.11.2026 09:52

Herren

Futsal-Regionalliga 2026/2027 vom 05.-09.11.2026

+++ Südring muss nach 4:0-Führung gegen den U19-Stützpunkt noch einmal zittern +++ Sport-Union macht in Halbzeit zwei gegen Hansa alles klar +++ Stützpunkt Leipzig gewinnt gegen Indo +++

Berlin/NOFV/fk – Mit zwei Siegen in den letzten Tagen hat sich in der Nord-Staffel der Titelverteidiger BSC Eintracht Südring sicher für die Meisterrunde qualifiziert. Auch Sport-Union Berlin ist auf dem besten Weg. So ist das kommende Spiel zwischen beiden Teams am Sonntag nicht nur ein Gruppenspiel, sondern wird mit großer Wahrscheinlichkeit auch in die Meisterrunde eingehen. Südring nimmt schon drei Zähler aus dem Hinspiel mit. In eigener Halle gelang ein knapper 5:4-Erfolg. Auch wenn Sport-Union formell ein Heimspiel hat, wird das Spiel erneut in der Spielstätte von Südring ausgetragen, da Sport-Union zu diesem Zeitpunkt keine eigene Halle hat. Nach dem deutlichen 8:3-Erfolg von Sport-Union m Montag beim FSV Hansa ist Hansa im Rennen um die Meisterrunde raus. Der dritte Teilnehmer der Nord-Staffel für die Meisterrunde wird sich zwischen dem B-Team vom F.C. Liria und dem U19-Stützpunkt entscheiden. Beide Kandidaten treffen am kommenden Montag aufeinander. Das Hinspiel war für die U19-Talente mit 16:0 eine klare Angelegenheit.
In der Süd-Staffel setzten sich die U19-Talente aus Leipzig gegen Indo United durch und sind auf gutem Weg in die Meisterrunde. Trotz der Niederlage hat aber auch noch Indo United seine Chance bei zwei Spielen weniger und nur drei Punkten Rückstand auf Leipzig. Kommendes Wochenende sollten die beiden punktgleich führenden Mannschaften von Blumenstadt United und Berlin Underdogs dem Ziel Meisterrunde einen Schritt näherkommen. Gab es doch in den Hinspielen gegen Dresden für die Underdogs mit 10:0 und für Blumenstadt gegen Indo mit 16:2 klare Spielausgänge.

8. Spieltag, Nord-Staffel

FSV Hansa 07 - Sport-Union Berlin 3 : 8 (2:2) - Hinspiel: 2:4
SR: Abdelazeem Abuzied (SSC Südwest), Louis Liebau (SG BW Leegebruch), Nikolaj Jelisavac (SSC Südwest); ZS: 11; Fouls: fünf (1:2/2:0); Verwarnungen: keine; Bonuspunkte: 5:3; Gesamtbonus: 32/30:32/31;
Der Gast begann furios und schoss aus allen Lagen. Nach ca. fünf Minuten konnte Hansa das Spiel etwas beruhigen und ging in der achten Minute sogar in Führung. Diese konnte bis zur 17. Minute verteidigt

werden. Dann drehte Sport-Union das Ergebnis zu seinen Gunsten, um kurz vor der Pause den Ausgleich hinnehmen zu müssen. Es war bis dahin ein offenes Spiel, wobei Hansa sich mehr Fehlabspiele leistete. Die zweite Spielhälfte verlief ganz anders. Mit einem zeitigen Doppelschlag zog Sport-Union das Spiel auf seine Seite und dominierte die Begegnung jetzt mehr oder weniger. Beide Teams spielten viel mit Flying Goalkeeper, welches die Gäste aber besser beherrschten. Beide Mannschaften machten es dem Schiedsrichtertrio nicht schwer, die ohne Karten auskamen.

* * * * *

BSC Eintracht Südring - F.C. Liria Berlin B-Team 9 : 0 (5:0) - Hinspiel: 4:3
SR: Cem-Luca Cakir, Nikolaj Jelisavac, Abdelazeem Abuzied (SSC Südwest); ZS: 30; Fouls: 14 (2:3/6:3); DFSKF: Liria nicht verwandelt; Verwarnungen: 0:1
Es war für Liria's B-Team ein gebrauchter Tag. Noch nicht einmal das Ehrentor vom 10-Meter-Punkt wollte fallen, zudem hat Liria noch ein Eigentor beigesteuert. Im Hinspiel bot man dem NOFV-Meister bei der 3:4-Heimniederlage noch einen großen Kampf, im Rückspiel war es aber eine klare Angelegenheit für Südring.

07. Spieltag, Nord-Staffel

BSC Eintracht Südring - Futsal-Sützpunkt Berlin 4 : 3 (4:1) - Hinspiel: 3:6
SR: Rene Wolfger (SSC Südwest), Fatih Sava (NFC RW Berlin), Jens Polzenhagen (SC Oberhavel Velten); ZS: 18; Fouls: 12 (1:2/5:4); Verwarnungen: 3*:2 *inkl. Trainer; Gelb/Rot: 1:0; Bonuspunkte: 4*:3
Es schien zuerst in einem Spitzenspiel welches wohl mehr als 18 Zuschauer verdient hätte, auf eine deutliche Revanche für den Titelverteidiger hinauszulaufen. Dieser führte in der Spielstätte des Stützpunktes, obwohl es offiziell ein Heimspiel für Südring war, nach neun Minuten bereits mit 4:0. Die U19-Futsaler konnten sich danach aber langsam vom Anfangsschock erholen und verkürzten kurz vor der Pause auf 1:4. In der zweiten Spielhälfte wurde es dann in jetzt einer hitzigen Atmosphäre mit sechs Karten und neun Fouls recht turbulent. Den Futsal-Talenten gelang in der 33. Minute der Anschluss. Das Spiel drohte zu kippen, als der zweifache BSC-Torschütze Dorjragchaa Dashnyam in der 37. Minute mit gelb/rot vom Platz flog. Doch Südring rettete in Unterzahl das knappe 4:3 über die Zeit.

10. Spieltag, Süd-Staffel

Futsal Stützpunkt Leipzig - Indo United 7 : 4 (3:2) - Hinspiel: 2:2
SR: Hendrik Miekautsch (FC ZWK Nebra), Sebastian Görmer (SV Dessau 05), Maxi Scheibel (TSG Calbe); ZS: 17; Fouls: 11 (3:1/4:3); Verwarnungen: 3:2; Gelb/Rot: 1:0
Es war eine abwechslungsreiche Begegnung, in der die Gäste bereits in der ersten Minute in Führung gingen, aber mit einem 2:3-Rückstand in die Pause. Mit dem Ausgleich nach dem Seitenwechsel wurde das Spiel hektischer. Fouls und gelbe Karten häuften sich. Negativer Höhepunkt war eine gelb/rote Karte für das Stützpunkt-Team. Die zwei Minuten in Unterzahl überstand Leipzig aber schadlos. Mit einem Tor vor der Ampelkarte und zwei danach zog der Gastgeber das Spiel auf seine Seite und sicherte sich diesmal

alle drei Punkte.

3. Spieltag, Süd-Staffel

Indo United - Berlin Underdogs dieses Spiel wurde von Indo-Seite abgesagt. Ob es nachgeholt wird oder vor dem Sportgericht geht, ist noch offen.

zur Liga auf Fussball.de

Bild Startseite: GettyImages







Sport Freak



//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });